

GALERIE FÜR GEGENWARTSKUNST
E-WERK FREIBURG

5.6.-14.7.2024

VERNISSAGE
4.6.24

LIFE
ON
BORROW

SABINA SHIKHLINSKAYA

KURATIERT VON HEIDI BRUNNSCHWEILER

DIE AUSSTELLUNG IST TEIL DES FESTIVALS PERFORMING DEMOCRACY,
DAS VOM 6.-16. JUNI 2024 IN FREIBURG I. BR. STATTFINDET.

IN KOOPERATION MIT DEM ZWETAJEWA-ZENTRUM AN DER UNIVERSITÄT FREIBURG I. BR.

 E-WERK
FREIBURG

 ZWETAJEWA
ZENTRUM
FREIBURG

SABINA SHIKHLINSKAYA

LIFE ON BORROW

DI 4.6.2024, 19 UHR

VERNISSAGE

Mit einer Performance
von Sabina Shikhlinskaya
um 19.30 Uhr

>E-WERK GALERIE II

MI 5. JUNI 2024, 19 UHR

TALK

*Contemporary Art
Scene in Azerbaijan,*
Sabina Shikhlinskaya

>ALBERT-LUDWIG UNIVERSITÄT,
FREIBURG, HÖRSAAL 1221

DO 27. JUNI 2024, 19 UHR

FILMVORFÜHRUNG

Salaam Cinema Baku,
junges Künstlerkollektive
aus Baku

>E-WERK, KAMMERTHEATER

SO 9. JUNI 2024, 16 UHR

EXHIBITION TOUR

>TREFFPUNKT GALERIE I

DO 4. JULI 2024 | 18.30 UHR

EXHIBITION TOUR

>TREFFPUNKT GALERIE I

Bild Vorderseite:
Sabina Shikhlinskaya,
Dangerous Red Painting,
2024, Still courtesy the artist

Sabina Shikhlinskaya fragt in ihre Einzelausstellung nach Hoffnungs-
momenten angesichts der vielfa-
chen Verluste, mit denen ein
Mensch im Laufe seines Lebens
unweigerlich konfrontiert wird.
Wegen sinnlosen geopolitischen
Konflikte, endlosen Kriegen oder
eigennützigem politischen Interes-
sen sind unzählige Menschen in
ständiger Gefahr, ihr Leben, ihre
Freiheit, ihre Lebensräume, ihre
Geschichte oder ihr kulturelles
Erbe zu verlieren. Wie kann der
menschliche Wunsch, Leben, Ge-
meinschaften, Erinnerungen und
die Natur zu bewahren, angesichts
der wiederkehrenden Zerstörung
erhalten und gestärkt werden?

*In her solo exhibition, Sabina
Shikhlinskaya explores moments
of hope in face of the manifold
losses that a person inevitably faces
throughout her or his life. Because
of senseless geopolitical conflicts,
endless wars or self-serving politi-
cal interests innumerable people
are in constant danger of losing
their lives, their freedom, their
living environment, their histories
or cultural heritage. How can
human desire to preserve life,
communities, memories and nature
be retained and empowered in view
of recurring destruction?*

ÖFFNUNGSZEITEN DO / FR 17–20 UHR, SA 14–20 UHR, SO 14–18 UHR,
E-WERK FREIBURG | ESCHHOLZSTRASSE 77 | D-79106 FREIBURG
WWW.GEGENWARTSKUNST-FREIBURG.DE